



Tipps für eine Reiseapotheke

Alle regelmäßig benötigten Medikamente sollte man in ausreichenden Mengen mitnehmen. Nicht zu empfehlen sind Zäpfchen oder andere hitzeempfindliche Medikamente.

Basisausstattung

Verbandzeug (Schere, Pinzette, Pflaster, Mullbinden, sterile Kompressen)

Fieberthermometer

Ohrstöpsel

Mückenschutz (Autan)

Sonnenschutz mit UVA- und UVB-Filter

Kondome

Schmerzen und Fieber

Paracetamol, Dolormin (keine acetylsalicylsäurehaltigen Medikamente)

Buscopan (bei krampfartigen Schmerzen)

Antibiotika* gegen bakterielle Infektionen (in Absprache mit dem Arzt)

Magen- und Darmerkrankungen

Imodium akut (bei Durchfall, vor allem bei längeren Fahrten)

Elotrans und Mineralstofftabletten (zur Rückführung von Mineralien)

Dulcolax Dragees, Laxoberal Tropfen (gegen Verstopfung)

Talcid, Gaviscon (gegen Sodbrennen)

Hauterkrankungen

Desinfektionsmittel (Betaisodona-Lösung, Kodan-Tinktur)

Antibiotische Salbe für infizierte oder infektionsgefährdete Wunden (Nebacetin RP)

Mittel gegen Juckreiz nach Insektenstichen und Allergien (Soventol Gel, Azaron Stift, Fenistil Tropfen, Teldane Tabletten)

Cortison-Creme für starken Juckreiz oder stärkere Entzündungen (Soventol

Hydrocortison Creme, Ebenol Creme)

Wund- & Heilsalbe (Bepanthen)

Fungizid ratio, Canesten (bei Pilzinfektionen)

Augentropfen bei Bindehautentzündungen (Berberil, Yxin)

Erkältungskrankheiten

Nasenspray

Halsschmerztabletten

Hustenstiller

Bitte bei den Medikamenten Gegenanzeigen und Wechselwirkungen beachten und sich vom Arzt oder Apotheker beraten lassen.

(rezeptpflichtig in Deutschland)*